

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



VORLAGE

Nr. 3-1372/08-I

für die ö f f e n t l i c h e Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreistag

14.07.2008

Einreicher: Landrat

Betr.:

Aufhebung des KT-Beschlusses 3-1282/08-KT vom 28.04.2008 zur Einrichtung eines Besuchsdienstes für Neugeborene im Landkreis Teltow-Fläming

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming beschließt die Aufhebung des Beschlusses 3-1282/08-KT vom 28.04.2008 zur Einrichtung eines Besuchsdienstes für Neugeborene im Landkreis Teltow-Fläming.

Luckenwalde, den 17.11.2021

Giesecke

Sachverhalt:

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming hatte in seiner Sitzung am 28.04.2008 Folgendes beschlossen:

„Im Amt für Gesundheit und Verbraucherschutz, Sachgebiet Gesundheit, wird ein Besuchsdienst bei Neugeborenen im Landkreis Teltow-Fläming eingerichtet. Die Verwaltung wird gebeten, auf der Grundlage einer zu erarbeitenden Bedarfsanalyse (Anzahl der Geburten und Besuchsumfänge) die dafür notwendigen Stellen zu ermitteln und aus dem vorhandenen Stellenpool mit Fachkräften der Kinder- und Säuglingspflege zu besetzen. Des Weiteren ist eine Infobroschüre für die Eltern zu erstellen.“

In Vorbereitung des Aufbaus eines Netzwerkes „Gesunde Kinder“ informierte sich am 13. Juni 2008 eine Delegation des Landkreises Teltow-Fläming im Klinikum Niederlausitz in Lauchhammer. Der Landrat, Mitarbeiter der Kreisverwaltung und Abgeordnete des Kreistages sowie Vertreter aus Krankenhäusern, sozialen Vereinen, Kitas und Gesundheitsberufen holten sich vor Ort Anregungen für den Aufbau eines solchen Netzwerkes. Dies soll dazu beitragen, soziale und gesundheitliche Probleme oder Gefahren in Familien mit Kindern frühzeitig zu erkennen und Hilfe anbieten zu können.

Im Ergebnis dieser Informationsreise hat das Evangelische Krankenhaus Ludwigsfelde-Teltow gGmbH angeboten, ein solches Netzwerk unter seiner Trägerschaft aufzubauen. Das Netzwerk soll seine Angebote bewusst nicht an besondere Problemgruppen, sondern an alle Familien vor der Geburt und in den ersten Lebensjahren eines Kindes richten. Dieses Projekt läuft bereits erfolgreich in mehreren Landkreisen und kreisfreien Städten im Land Brandenburg.

Die Arbeit des Netzwerkes „Gesunde Kinder“ ruht im Wesentlichen auf zwei Säulen:

Die Grundstruktur für das Netzwerk ist eine in schriftlicher Vereinbarung geregelte Kooperation u.a. zwischen niedergelassenen Gynäkologen, Hebammen, geburtshilflichen Kliniken, niedergelassenen Kinderärzten, Kinder- und Jugendgesundheitsdiensten der Gesundheitsämter, Jugend- und Sozialämter, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstellen. In einem zweiten Schwerpunkt beraten und betreuen professionelle und geschulte ehrenamtliche Paten alle am Programm teilnehmenden Familien schon in der Schwangerschaft beginnend über Gesundheitsförderung und Prävention.

Diese Zielsetzung sollte auch der Besuchsdienst bei Neugeborenen im Landkreis Teltow-Fläming verfolgen, der laut Beschluss des Kreistages Nr. 3-1282/08-KT vom 28.04.2008 ursprünglich im Amt für Gesundheit und Verbraucherschutz eingerichtet werden sollte.

Der Träger des Netzwerkes „Gesunde Kinder“ erhält für die Etablierung des Netzwerkes eine finanzielle Förderung durch das Land Brandenburg als Modellförderung.

Der Landkreis Teltow-Fläming beteiligt sich an den beim Träger des Netzwerkes entstehenden Sach- und Personalkosten in Form einer pauschalisierten Festbetragsförderung. Die Höhe der Förderung ist abhängig von den tatsächlich entstandenen Kosten sowie von der Höhe der finanziellen Förderung durch das Land Brandenburg.

Da die Arbeit eines Netzwerkes „Gesunde Kinder“ in der Trägerschaft des Evangelischen Krankenhauses Ludwigsfelde-Teltow gGmbH erfolgt, ist der Kreistagsbeschluss Nr. 3-1282/08-KT aufzuheben.